

Pfingstkonzert in Sellstedt mit Big Band

SELLSTEDT. Ein Pfingstaussflug mit Musikgenuss – da bietet sich Sellstedt als Ziel an. Am Pfingstsonntag, 12. Juni, ab 11 Uhr bietet der Heimatverein Sellstedt in der Kulturscheune und im schattigen Biergarten beim Heimathaus an der Straße Zum Krummvordel ein besonderes Konzert: Michael Schwatlo besucht im Rahmen einer Nordsee-Tour mit der „Big Band Connection 74“ seinen früheren Wohnort. Das Repertoire der mehr als 20 Mitglieder großen Band aus Baden-Württemberg geht weit über die klassischen Swing-Arrangements hinaus. Latin-Nummern, Bossa-Nova-Titel, moderne Kompositionen sowie Gesangsstücke wollen die Musiker in Sellstedt auf die Bühne bringen und versprechen ein tolles Pfingstkonzert. Für die Stärkung zwischendurch gibt es neben gut gekühlten Getränken Leckeres aus dem Meer.

Ziel für Radfahrer

Auch als Ziel für Radtouren bietet sich Hokemeyers Hus an. Sellstedt liegt nur zirka 14 Kilometer von Bremerhaven entfernt und ist auf gut ausgeschilderten Radwegen leicht zu erreichen. Gruppen können sich unter ☎ 04703/5372 oder ☎ 04703/5986 anmelden und Plätze reservieren. (br)

Blut spenden beim DRK

WEHDEL. Der DRK-Ortsverein Wehdel lädt am kommenden Mittwoch von 16 bis 20 Uhr zu seiner nächsten Blutspendeaktion in die Bürgermeister-von-Soosten-Schule ein. Gerade zur Sommerzeit kann es bei den Blutspendediensten zu Engpässen bei den Blutkonserven kommen. Hinzu kommt die zurzeit grassierende EHEC-Epidemie. Hier werden für Infizierte dringend Blutkonserven benötigt. Die Spender werden von den vielen Helferinnen des Wehdeler DRK-Ortsvereins wieder optimal betreut. Nach dem Aderlass können sich alle beim reichhaltigen kalten Büffet wieder stärken. (le)

Ausflug zum „Eurostrand“

SCHIFFDORF. Die Schiffdorfer Senioren Union bereitet für Dienstag, 21. Juni, einen Tagesausflug zum Ferienpark „Eurostrand“ in Finteln vor. Geplant ist ein entspannter Aufenthalt in der modernen Ferienanlage mit Spaziergängen, Musik und einer professionellen Show. Um an der Fahrt teilzunehmen, ist es nicht notwendig, Mitglied der Senioren Union zu sein. Umgehende Anmeldungen bei Hans Werner Kolberg, ☎ 04706/625, oder Christa Krüdenner, ☎ 04749/1595. Dort gibt es auch weitergehende Informationen. (nz)

Gottesdienst „gans anners“

BRAMEL. Am Sonntag, 3. Juli, um 19 Uhr findet in der Brameler Kirche ein Gottesdienst „gans anners“ mit dem Chorprojekt September der Volkshochschule Bremerhaven statt. Anschließend gibt es ein gemütliches Zusammensein bei Snacks und Getränken. „Gans anners“ heißt, dass der Gottesdienst nicht dem gewohnten Ablauf folgt, sondern lockerer gestaltet wird, um vor allem mehr Jugendliche, aber auch Erwachsene anzusprechen. Die Snacks und Getränke gibt es vor und neben der Brameler Kirche oder bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus. (es)



Paare heute: Sybille Warnking (30) auf dem Arm von Sascha Neveling (40). Ein Pferdestall in Sellstedt diente dabei als Fotostudio.

Fotos nh

Paare für Bildband fotografiert

Kölner Künstler-Duo kommt für Foto-Shooting nach Sellstedt – Aufnahmen im Pferdestall

SELLSTEDT. Noch während sich die Augen beim Betreten des Stalls an die Dunkelheit gewöhnen, schlägt dem Besucher der Geruch von Stroh und Pferden entgegen. Doch die Vierbeiner aus dem Stall von Daniela Masch und Mirco Schild in Sellstedt sind kurzerhand ausquartiert worden, um einem professionellen Fotoshooting Platz zu machen. Für einen Bildband wurden neben Hamburg, München und Frankfurt a. M. auch in Sellstedt Paare fotografiert.

Die Idee für das Projekt „Paare – Menschenbilder aus der Bundesrepublik Deutschland zu Beginn des 21. Jahrhunderts“ hatten die Kölner Fotografen Nadine Preiß und Damian Zimmermann. Sie entstand, als den Fotografen ein Buch von Beate Rose in die Hände fiel. Diese hatte 1971 Paare aus ganz Deutschland unterschiedlicher Bildung, verschiedenen Alters und sozialen Hintergrunds fotografiert und in einem Bildband veröffentlicht. 40 Jahre nach Beate Roses Buch greifen Preiß und Zimmermann die Idee erneut auf, um einen direkten Vergleich zwischen dem damaligen und dem heutigen „Gesellschafts-Bild“ zu ziehen. Ebenso wie vor 40 Jahren haben die fotografierten Paare keine Vorgaben, wie sie sich vor der Kamera präsentieren oder sich kleiden sollen. Lediglich Beruf und Alter werden dem Betrachter mitgeteilt.



Das Fotografen-Duo Nadine Preiß und Damian Zimmermann kamen aus Köln nach Sellstedt, um dort Paare für ihren Bildband zu fotografieren.

Nach Sellstedt kam das Fotografen-Duo durch persönliche Kontakte. Sybille Warnking, hier aufgewachsen, ist mit den Kölner Künstlern befreundet und macht selbst mit ihrem Freund beim Foto-Shooting mit. Ihre Mutter Sigrid Warnking übernahm die Suche nach einem geeigneten Ort und fand auch gleich Paare, die begeistert mitmachten.

Wenn das Projekt Ende des Jahres beendet sein wird, haben Nadine Preiß und Damian Zimmermann etwa 200 Paare aus ganz Deutschland fotografiert. Die beiden Fotografen haben sich zum Ziel gesetzt, ihre Arbeit möglichst bald nach Beendigung des Projekts in einem Bildband und auch einer Ausstellung zu präsentieren. (nh)

Auch Hans-Joachim Ott und seine Frau Regina aus Loxstedt waren von der Idee sofort begeistert gewesen. „Wir fühlten uns an unsere Hochzeitsreise erinnert“, freuen sie sich. Keine Frage, dass sie sich auf ihrem Bild fest umarmt haben.

Ohnehin zeigen sich bereits jetzt deutliche Unterschiede zu den damals abgelichteten Paaren. „Besonders die Rolle der Frau hat sich seit 1971 stark verändert“, meint Nadine Preiß. Heute finden sich weit weniger Hausfrauen unter den Fotografierten, aber auch die Haltung der Paare zueinander und vor allem die Kleidung haben sich seit damals sehr verändert, findet Damian Zimmermann: „Frauen tragen heute fast nur noch Hosen.“

Wenn das Projekt Ende des Jahres beendet sein wird, haben Nadine Preiß und Damian Zimmermann etwa 200 Paare aus ganz Deutschland fotografiert. Die beiden Fotografen haben sich zum Ziel gesetzt, ihre Arbeit möglichst bald nach Beendigung des Projekts in einem Bildband und auch einer Ausstellung zu präsentieren. (nh)

Kirche gründet einen Besuchsdienst

Brameler Kirchengemeinde sucht Ehrenamtliche

BRAMEL. In der Brameler Kirchengemeinde gibt es Menschen mit vielen Fähigkeiten und Begabungen, die auch bereit sind, sich einzubringen. Das möchte die Kirchengemeinde nutzen und einen Besuchsdienst gründen. Gedacht ist zunächst an Geburtstagsbesuche bei Gemeindemitgliedern. Pastor Eckhard Bock kann in der neuen Pfarrstellensituation nur noch Besuche zu den

runden und halbrunden Geburtstagen machen. An den Geburtstagen „dazwischen“ werden die Jubilare im Moment behelfsweise von Mitgliedern des Kirchenvorstands besucht. Dies könnte aber in Zukunft ein Besuchsdienst übernehmen. Wer Lust und Zeit hat, Jubilare zu besuchen und sich etwas Zeit für sie zu nehmen, der möchte sich beim Pfarramt, ☎ 04706/239, melden. (es)



Schiffdorfer Senioren besuchen Landtag

Das Jahr, in dem die Verfassung der Niedersachsen 60 Jahre besteht, nutzte die Schiffdorfer Senioren Union, um die Arbeit der Abgeordneten im Landtag einmal unmittelbar zu erleben. Über eine Stunde waren die Gäste Zeuge, wie unter der Leitung von Vizepräsidentin Astrid Vockert über Abschiebung, Bahnbindung zum Weserport in Wilhelmshaven oder Schülerbeförderung debattiert und letztendlich abgestimmt wurde. Astrid Vockert nahm sich anschließend noch die Zeit, die Fragen der Schiffdorfer Besucher zu beantworten. Foto olm

Heimspiel für Altluneberger Autor

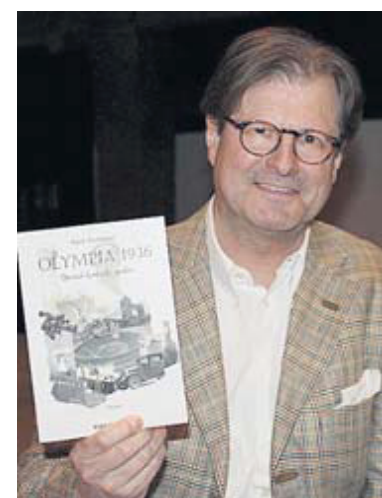
Karl Hemeyer unterhält Publikum mit Romanlesung

ALTUNEBERG. Fußballer würden von einem Heimspiel sprechen: Karl Hemeyer, der in Altluneberg aus seinem Roman „Olympia 1936 – Danach kam alles anders“ vorlas, engagierte sich tatsächlich in den 60er und 70er Jahren in der Fußballabteilung des TSV Wehdel und nahm auch an Turnfesten teil. Bei der Vorstellung seines Romans im Oldenburger Haus traf der Schriftsteller daher viele Freunde und Bekannte.

„Ich fühl mich immer noch als Lunberger, darum muss auch in meinem Heimatort der Auftritt in diesem alten Niedersachsenhaus sein“, betonte Hemeyer, der aus dem Wehdeler Ortsteil Altluneberg stammt. Jetzt lebt er in Berlin, nahe dem Olympiastadion.

Bei seiner Lesung zog Hemeyer die Gäste von Anfang an in seinen Bann – auch dank seines schauspielerischen Talents. Im Stile eines Stimmenimitators überzeugte er mit ostpreußischem Dialekt und Plattdeutsch. „Meine Lektorin wollte, dass ich die englischen Sätze meines Romans ins Deutsche übersetze. Das wollte ich nicht. Wer platt sprechen kann, versteht auch englisch“, befand Hemeyer.

Vieles im Roman spielt sich in unserer Region ab, etwa in Wesermünde, Bremerhaven, Altluneberg, Wehdel und Wremen. „Auf die Idee zu diesem Roman kam ich 2006 beim Besuch des Olympiastadions während der Fußball-



Der Altluneberger Autor Karl Hemeyer stellte im Oldenburger Haus seinen Roman „Olympia 1936 – Danach kam alles anders“ vor. Foto le

WM. Dort lernte ich auch die Enkelin von Jesse Owens kennen. Mir kam dort der Gedanke: Was mag sich hier wohl 1936 abgespielt haben“, erzählte Hemeyer seinem Publikum nach der Lesung. „Vier Monate später war der Roman fertig“, sagte Hemeyer. Danach galt es, einen Verleger zu finden und die Lektoratszeit durchzustehen, bis das Buch 2010 veröffentlicht wurde.

„Wir können stolz auf unseren Wehdeler Jung sein. Beeindruckend, was er aus sich gemacht hat“, war anschließend einhellig in der Wehdeler und Altluneberger Runde der Gäste zu hören. (le)

Gemeinde Schiffdorf



Heute in

Bramel

Streitschlichter in Bramel, Laven, Spaden und Wehden ist Schiedsmann Hartmut Drechsler, Spaden, ☎ 0471/802634, Vertreterin ist Ursela Jonack, Bramel, ☎ 04706/591. „**Bramelinas**“, Jazz- und Modern Dance für Mädchen von 2.-4. Schulklasse, Kontakt: Karin Schmidt, ☎ 04704/230835, Sporthalle, 16 bis 17 Uhr.

Geestenseth

Einradfahren, Turnhalle, 16 bis 17.30 Uhr. **Allround-Fitness für die Frau**, TV Geestenseth, Turnhalle, 19.30 bis 20.30 Uhr.

Schiffdorf

Streitschlichter für Schiffdorf, Geestenseth, Sellstedt und Wehdel ist Schiedsfrau Judith Kardel, ☎ 0177-7886788, Stellvertreter ist Werner Stox in Schiffdorf, ☎ 04706/296. **Anmeldung** für Tagesausflug am 21. Juni nach Finteln, Senioren Union Schiffdorf, bei Werner Kolberg, ☎ 04706/625.

Polizeikommissariat

☎ 04706/9480. **Übungsabend Kirchenchor**, Vereinsheim TV Schiffdorf, Bohlenstraße, 20 Uhr.

Rathaus geöffnet, Brameler Straße, 8 bis 12 Uhr.

„**Tanzminis**“ **Musikschule Schiffdorf**, für Kinder von 4 bis 7 Jahren, Kontakt: Karin Schmidt, ☎ 04704/230835, Turnhalle an der Mühle, 14.45 bis 15.30 Uhr.

Sellstedt

Sport beim TSV: Diabetikersportgruppe 14 Uhr, Eltern-Kind-Turnen 15 Uhr, Leichtathletik ab 6 Jahre 16.30 Uhr, Tischtennis 17.30 Uhr, TSV Sellstedt, Turnhalle.

Spaden

Soziale Schuldnerberatung, Diakonisches Werk Wesermünde-Nord, ☎ 04742/926513.

Jugendraum, im Haus der Begegnung, Friesenstraße, 15 bis 19 Uhr.

Spielesamstag, Bürger- und Heimatverein, Information: ☎ 0471/4183388, Haus der Begegnung, Friesenstraße, 14 Uhr.

Training: Jonglieren, Akrobatik und Einradfahren, Zirkusgruppe des Bundes Deutscher Pfadfinder (BDP), Information: Ilona Rützler, ☎ 04745/5354, Turnhalle Friesenstraße, 16.30 bis 18 Uhr.

Sie haben etwas aus der Gemeinde Schiffdorf zu erzählen, Sie haben etwas mitzuteilen, dann bitte eine Mail an schiffdorf@nordsee-zeitung.de

Freizeit auf Wangerooge mit der DLRG

WEHDEL. Die DLRG Wehdel unternimmt gleich zu Beginn der Sommerferien, vom 8. bis 10. Juli, auf der Nordseeinsel Wangerooge eine Familienfreizeit. Unter dem Motto „Zwischen Ebbe und Flut“ wollen die Wehdeler Rettungsschwimmer während der Wochenendfreizeit einiges unternehmen.

Zum Freizeitprogramm gehören unter anderem: Rettung vor dem Ertrinken in der Nordseebrandung; eine Fahrradtour zum Erkunden der Insel; der Besuch des Meerwasserhallen- und des Freibades; eine Wattwanderung und die Beobachtung der Tierwelt des Wattenmeeres unter der Regie eines Meeresbiologen; ein Grillabend mit Lagerfeuer und vieles mehr.

Apartment auf Wunsch

Je nach Wunsch stehen für die Teilnehmer Apartments, Ferienwohnungen oder auch Mehrbettzimmer zur Verfügung.

Weitergehende Informationen erteilt der Vorsitzende der Wehdeler DLRG Dr. Jürgen Laudien, unter ☎ 0471/9412533. Er nimmt auch die Anmeldungen entgegen. (le)